

Drei Milliarden sind abhängig vom Meer

Statement des Zooverbandes VdZ zum World Wildlife Day

Berlin, 1. März 2019. Der Verband der Zoologischen Gärten ruft anlässlich des World Wildlife Day am 3. März dazu auf, dem Schutz unserer Flüsse, Seen und Meere mehr Aufmerksamkeit zu widmen. „Wir dürfen nicht vergessen, dass mehr als drei Milliarden Menschen weltweit an Ozeanen leben und direkt davon abhängig sind“, sagt Volker Homes, Geschäftsführer des Verbandes. „Wenn wir weiterhin so rücksichtslos mit unseren Gewässern umgehen und sie anhaltend mit Unmengen von Plastik verschmutzen, werden sie diese wichtige Funktion über kurz oder lang verlieren.“ Auch als Ökosystem seien die Meere und Binnengewässer von unschätzbarem Wert. „Wir kennen bisher mehr als 200.000 identifizierte Arten, die unter der Wasseroberfläche der Meere zu Hause sind“, sagt Volker Homes. Zoos und Aquarien sind ein idealer Ort, um auf die Bedrohung dieser Ökosysteme aufmerksam zu machen. Allein die 71 Mitgliedseinrichtungen des VdZ verzeichnen jährlich mehr als 40 Millionen Besuche, und weltweit gehen über 700 Millionen Besucher jährlich in Zoos.

Die Mitglieder des Verbandes der Zoologischen Gärten (VdZ) engagieren sich bereits seit längerem für den Schutz der maritimen Biodiversität. So unterstützen aktuell acht im VdZ organisierte Aquarien die EU-Kampagne „World Aquariums against marine litter“. Dazu gehören das Aquarium Berlin, der Münchner Tierpark Hellabrunn, das Tropenaquarium Hagenbeck in Hamburg, der Loro Parque auf Teneriffa, das Haus des Meeres in Wien, der Tierpark+Fossilium in Bochum, der Zoo Duisburg und der Zoo am Meer in Bremerhaven.

Der Tag des Artenschutzes (*UN World Wildlife Day*) wird jährlich am 3. März begangen und bezieht sich auf das am 3. März 1973 unterzeichnete Washingtoner Artenschutzabkommen (CITES). Mit seiner Hilfe soll an den Schutz wildlebender Tiere und Pflanzen gemahnt werden. In diesem Jahr steht er unter dem Motto „Life below water: for people and planet“.

Kontakt

Sebastian Scholze, Leiter Kommunikation (sebastian.scholze@vdz-zoos.org; 0175-2731955)

Über den VdZ

Der Verband der Zoologischen Gärten (VdZ) e.V. mit Sitz in Berlin ist die führende Vereinigung wissenschaftlich geleiteter Zoologischer Gärten mit Wirkungsschwerpunkt im deutschsprachigen Raum. Der 1887 gegründete VdZ ist der weltweit älteste Zoo-Verband und gab den Anstoß zur Gründung des Weltzooverbandes (WAZA). Aktuell gehören zum VdZ 71 Mitgliedszoos in Deutschland, Schweiz, Österreich und Spanien. Zu den Schwerpunkten des VdZ gehören die Vertretung der Mitgliederinteressen, die Kommunikation und Kooperation mit Behörden, Politikern, Wissenschaftlern, Verbänden und den Medien. Weiterhin unterstützt der Verband Natur- und Artenschutzprojekte, sowie Bildung und Forschung in Zoos.